

Ratgeber: Bauweisen im Überblick ■ Traumhaus: Familiendomizil mit Atelier ■ Gewusst, wie: Gartenplanung ■
Schritt für Schritt: Innentüren einbauen ■ Energiesparer: Moderne Fenster ■ Wohnen im Grünen: Wintergärten ■

Der Bauherr

D: € 3,50
A: € 4,05
L: € 4,10
I: € 4,40
CH: sFr. 6,90



März/april

DAS GROSSE HAUSBAU-MAGAZIN

2/2013

**Schiebetür
im Wert von
500 € zu
gewinnen!**

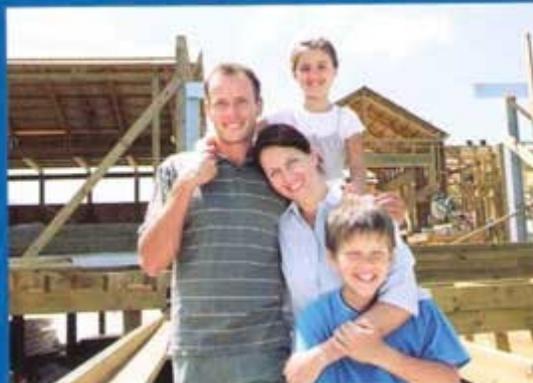
**Mit Finanz- und
Bau-Checklisten
zum Sammeln**

**Diese Versicherungen
brauchen Sie wirklich!**

**Umweltfreundlich:
neue Heiztechniken**

Landhäuser mit Charme

**Großes Special:
Richtig
finanzieren!**



Oben drüber

Für hängende Schränke und Regale holen Sie sich besser Hilfe, denn den fertigen Korpus mit aufliegender Wasserwaage an die Wand zu halten und gleichzeitig die Bohrlöcher anzuzeichnen erfordert mehr Arme, als uns gemeinhin biologisch zugehört sind. Manche Oberschränke haben wiederum zumindest vertikale Einstellmechanismen, die es erlauben, den fertig montierten Schrank auszurichten. Zur Befestigung muss hierbei einfach nur der Abstand der Bohrlöcher ausgemessen werden; anschließend werden diese dann in der gewünschten Höhe angebracht. Die Feinjustierung kann dann erfolgen, ohne den Schrank noch festhalten zu müssen.

Nach dem beschriebenen Vorgehen lassen sich im Prinzip die meisten Do-it-yourself-Möbel aufbauen. Einlegeböden liegen meist auf Metallbolzen, die in die genormte Lochreihe an der Innenwand einzustecken sind. Schubladen laufen auf Schienen, die ebenfalls in den besagten Bohrungen befestigt werden. Bei Bedarf lässt sich auch mithilfe eines 5-mm-Holzbohrers das eine oder andere Loch außerhalb der Norm einfügen.

Kerstin Fuchs



Für den Aufbau des Möbelsystems „Matti“ reicht das herkömmliche Standardwerkzeug. Im Nu können die einzelnen Teile zusammengesteckt und -geschraubt werden.

Foto: Habermaaß

Schrank einbauen – so geht's:



1 Die Elemente der maßgeschneiderten Schränke von deinSchrank.de sind bereits vormontiert. Nur die Füße müssen eingeschraubt werden.



2 Mithilfe der Wasserwaage können Sie dann die Füße perfekt ausrichten. Ungerade Böden sind somit kein Problem.



3 Anschließend setzen Sie die erste Außenwand auf den Boden – der Schrank wird nämlich dort aufgebaut, wo er später stehen soll.



4 Die Rückwand wird eingesetzt und mithilfe eines Verbindungsstücks mit den Seitenwänden verschraubt, was für Stabilität sorgt.



5 Der Deckel sitzt auf der Rückwand des Schränks und verbindet die einzelnen Mittelseiten fest miteinander.



6 Perfekt eingepasst: Im Handumdrehen lassen sich so maßgefertigte Möbel von deinSchrank.de montieren.

Fotos: deinSchrank.de